

Die Staatsministerin

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR KULTUS  
Postfach 10 09 10 | 01079 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Aktenzeichen  
(bitte bei Antwort angeben)  
33-0141.50-60/2281/2

Dresden, 17.08.2015

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Zais,  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drs.-Nr.: 6/2281  
Thema: Jugendliche und junge Erwachsene mit Migrationshintergrund  
und fehlender oder geringer schulischer Vorbildung**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die  
Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1: Wie wird mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen umge-  
gangen, die aufgrund fehlender Alphabetisierung nicht unmittelbar in  
Vorbereitungsklassen/-gruppen an allgemeinbildenden oder berufsbil-  
denden Schulen beschult werden können?**

Die fehlende Alphabetisierung in der deutschen Sprache stellt keinen Hinde-  
rungsgrund zur Aufnahme in eine Vorbereitungsklasse dar, in der das Unter-  
richtsfach Deutsch als Zweitsprache auf der Grundlage des Lehrplans des  
Sächsischen Staatsministeriums für Kultus unterrichtet wird. Im Lehrplan (z.  
B. erste Etappe, Lernbereich 3) ist das Aneignen von grundlegenden Ele-  
menten für den Gebrauch der deutschen Schriftsprache enthalten, wozu die  
Buchstaben des lateinischen Alphabets und ihre Lautwerte, die Kenntnis der  
Schreibrichtung, die Unterscheidung von Groß- und Kleinbuchstaben sowie  
von Druck- und Schreibschrift gehören.

**Frage 2: Welche Maßnahmen gibt es für Jugendliche und junge Er-  
wachsene mit Migrationshintergrund, die in ihrem Herkunftsland keine  
oder nur für kurze Zeit eine Schule besucht haben, zur Erfüllung der  
Berufsschulpflicht, etwa schulische Berufsvorbereitungsmaßnahmen  
mit DaZ-Unterricht?**

Es wird auf die Antwort der Sächsischen Staatsregierung auf die Große An-  
frage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Drs. 5/8655, Frage 47, ver-  
wiesen.

Hausanschrift:  
Sächsisches Staatsministerium  
für Kultus  
Carolaplatz 1  
01097 Dresden

[www.smk.sachsen.de](http://www.smk.sachsen.de)

Verkehrsverbindung:  
Zu erreichen mit den Straßen-  
bahnlinien 3, 7, 8

**Frage 3: Werden Jugendliche und junge Erwachsene mit Migrationshintergrund und fehlender oder geringer schulischer Vorbildung in die Vorbereitungsklassen Deutsch mit berufspraktischen Aspekten an den Beruflichen Schulzentren aufgenommen?**

**Frage 4: Wenn ja, wird dieser Personenkreis in gesonderten Klassen nach einem gesonderten Konzept unterrichtet?**

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 3 und 4:

Jugendliche und junge Erwachsene mit Migrationshintergrund werden nach erfolgter besonderer Bildungsberatung in Vorbereitungsklassen mit berufspraktischen Aspekten aufgenommen, wenn die Bildungslaufbahn auf dem ersten Bildungsweg fortgesetzt wird. Bei fehlender schulischer Vorbildung ist eine Fortsetzung nicht möglich.

Des Weiteren wird auf die Antwort der Sächsischen Staatsregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Drs. 5/12812 verwiesen.

Mit freundlichen Grüßen



Brunhild Kurth